



Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

**כ"ט טבת תשפ"ו – Sonntag, 18. Jänner 2026**

**Bo – Erste Alija**

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בֹּא אֶל־פַּרְעֹה כִּי־אֲנִי הִכְבַּדְתִּי אֶת־לְבֹ  
וְאֶת־לֵב עֲבָדָיו לְמַעַן שְׁתִּי אֶתְּתִי אֵלָה בְּקִרְבּוֹ:

10:1

Achte Plage: אַרְבָּה (Heuschrecken)

**Und der Ewige sagte zu Mosche: Komm zu Pharao. Denn Ich habe sein Herz und das Herz seiner Diener verhärtet, um diese Meine Wunderzeichen in ihrer Mitte aufzustellen,**

**Und der Ewige sagte zu Mosche: Komm zu Pharao** und warne ihn. [Raschi]

**Komm zu Pharao**

Wenn der Ewige ihn anwies, zu Pharao in den Palast zu gehen, verwendet Er den Ausdruck בֹּא „Komm“; wenn Er ihn anwies, zu Pharao an den Nil zu gehen [als er im Nil seine Bedürfnisse verrichtete], verwendet Er den Ausdruck (Schem. 7:15) לֵךְ „Geh“. [Baal haTurim]

בֹּא אֶל פַּרְעֹה „Komm zu Pharao“. Der Zahlenwert (Gematria) des Wortes בֹּא ergibt (2+1=) 3, als Hinweis darauf, dass noch 3 weitere Plagen über ihn kommen würden: Heuschrecken, Finsternis und der Tod der Erstgeborenen. [Baal haTurim]

**Denn Ich habe sein Herz verhärtet**

Mosche rätselte und hatte keine Erklärung dafür, dass mit der Plage des Hagels das Herz Pharaos nicht erweicht wurde, deshalb sagte ihm der Ewige „**Denn Ich habe sein Herz verhärtet**“. [Raschbam]

Damit Mosche nicht denke, dass all seine Anstrengungen umsonst seien, sagte ihm der Ewige: אֲנִי הִכְבַּדְתִּי „**Ich bin es, der sein Herz verhärtet**“. [Seforno]

**diese Meine Wunderzeichen:** die weiteren Plagen. [Ibn Esra]  
**aufzustellen**

[שְׁתִּי אֶתְּתִי – שׁוּמִי [שְׁמִי] „niederzulegen“; dass Ich einsetze. [Raschi]

וְלִמְעַן תִּסְפֹּר בְּאָזְנִי בְּנֹךְ וּבֶן-בְּנֹךְ אֵת אֲשֶׁר הִתְעַלְלֹתִי בְּמִצְרַיִם  
וְאֶת-אֹתוֹתֵי אֲשֶׁר-שָׁמַמְתִּי בָם וַיִּדְעֻתֶם כִּי-אֲנִי יְהוָה:

**und damit du deinem Kind und Enkel erzählen  
kannst, wie Ich den Mizrim mitgespielt habe,  
und welche Wunderzeichen Ich gegen sie getan  
habe – erkennen sollt ihr, dass Ich der Ewige bin.**

### mitgespielt habe

הִתְעַלְלֹתִי – שְׂחָקְתִּי „zum Spott gemacht habe“, „gescherzt habe“; wie (Bam. 22:29) כִּי הִתְעַלְלֹתָ בִּי „weil du mich verspottet hast“; (1 Schmu. 6:6) הָלֹא כְּאִשֶּׁר הִתְעוּלִּל בָּהֶם „als Er sie zum Spott machte“, das sich auf die Mizrim bezieht.

Es bedeutet aber nicht soviel wie פִּועַל וּמַעֲלִילִים „Werk“, „Handlungen“; denn dann hätte der Vers schreiben müssen וְעוֹלִיל לְמוֹ כְּאִשֶּׁר עוֹלִילָתָ לִּי wie im Vers (Echa 1:22) אֲנִשֶּׁר עוֹלִיל לִּי „tue ihnen, wie Du mir getan hast“, (Echa 1:12) אֲנִשֶּׁר עוֹלִיל לִּי „der mir geschehen ist“ [Raschi]

וַיָּבֹאוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן אֶל-פַּרְעֹה וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו כֹּה-אָמַר יְהוָה אֱלֹהֵי  
הָעִבְרִים עַד-מָתַי מֵאֲנֹתָ לַעֲנֹת מִפְּנֵי שְׁלַח עָמִי וַיַּעֲבֹדֵנִי:

**Da gingen Mosche und Aharon zu Pharao und  
sagten zu ihm: So spricht der Ewige, der G-tt der  
Hebräer: „Wie lange noch weigerst du dich, vor  
Mir demütig zu werden? Lass mein Volk ziehen,  
dass es Mir diene!“**

### demütig zu werden

לַעֲנוֹת, wie der Targum sagt לְאַתְבָּנָעָא „dich zu unterwerfen“, von der Wurzel עָנָי „arm“, „demütig“. Du weigerst dich, demütig und niedrig vor Mir zu sein. [Raschi]

כִּי אִם-מָאֵן אֶתָּה לְשַׁלַּח אֶת-עַמִּי הַנִּנְי מִבְּיַד מֶחֱרָ אֲרָבָה  
בְּגִבְלֶךָ:

**„Denn wenn du dich weigerst, mein Volk ziehen  
zu lassen, so bringe Ich morgen Heuschrecken in  
deine Grenzen von Mizraim.“**

### in deine Grenzen

בְּגִבְלֶךָ „in deine Grenzen“. Ein Konflikt schwelte zwischen Mizraim [dem ältesten Sohn von Cham, Sohn von Noach] und seinen Brüdern Kusch, Put und Kna'an über die genauen Grenzen des Landes Mizraim. Da kam die Plage der Heuschrecken und zeigte genau, wo die Grenzen von Mizraim verliefen. [Schemot Rabba 13:4]

וְכָסָה אֶת-עֵין הָאָרֶץ וְלֹא יוּכַל לִרְאות אֶת-הָאָרֶץ וְאָכְלוּ אֶת-  
 יֵתֶר הַפִּלְטָה הַנִּשְׁאַרֶת לָכֶם מִן-הַבֶּרֶד וְאָכְלוּ אֶת-כָּל-הָעֵץ  
 הַצֹּמַח לָכֶם מִן-הַשָּׂדֶה:

**„Und sie werden die Oberfläche der Erde bedecken, und man wird die Erde nicht sehen können, und sie werden den Rest abfressen, der noch gerettet ist, und der euch vom Hagel noch übriggeblieben ist, und sie werden alle Bäume abfressen, die euch auf dem Feld wachsen.“**

### die Oberfläche der Erde

עֵין הָאָרֶץ, wörtl. „Auge der Erde“, den Anblick der Erde. [Raschi]

### die Oberfläche der Erde

עֵין, wörtl. Quelle. Das Auge des Menschen heißt עֵין, Quelle, nicht weil der Geist des Menschen aus ihm ausströmt, sondern weil durchs Auge die Welt in ihn einströmt.

[Rabbi Schimschon R. Hirsch]

### nicht sehen können

וְלֹא יוּכַל הָרוּאֶה לִרְאות אֶת הָאָרֶץ ist so wie אֶת הָאָרֶץ וְלֹא יוּכַל לִרְאות אֶת הָאָרֶץ, dass derjenige, der hinsieht, die Erde nicht sehen kann. Der Vers verwendet einen kurzen Ausdruck. [Raschi]

וּמִלֹּא בֵּיתְךָ וּבֵיתֵי כָל-עַבְדֶּיךָ וּבֵיתֵי כָל-מִצְרַיִם אֲשֶׁר לֹא-רָאוּ  
 אֶבְתֶּיךָ וְאַבּוֹת אֶבְתֶּיךָ מִיּוֹם הַיּוֹתָם עַל-הָאֲדָמָה עַד הַיּוֹם הַזֶּה  
 וַיָּפֹן וַיֵּצֵא מֵעַם פְּרָעָה:

**„Und deine Häuser, die Häuser aller deiner Diener und die Häuser von ganz Mizraim werden voll von ihnen sein, wie es deine Väter und deine Vorfahren nicht erlebt haben, seit sie auf Erden waren – bis auf den heutigen Tag.“** Dann wandte Mosche **sich ab und ging weg von Pharao.**

וַיֹּאמְרוּ עֲבָדֵי פַרְעֹה אֵלָיו עַד־מַתִּי יְהִיָּה זֶה לָנוּ לְמוֹקֵשׁ שְׁלַח  
 אֶת־הָאֲנָשִׁים וַיַּעֲבְדוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם הַטָּרֶם תִּדָּע כִּי אֲבָדָה  
 מִצְרַיִם:

**Da sagten die Diener Pharaos zu ihm: Wie lange noch soll uns dieser zur Falle sein? Lass die Menschen ziehen, dass sie dem Ewigen, ihrem G-tt, dienen! Merkst du noch immer nicht, dass Mizraim zugrunde geht?**

**Wie lange soll uns dieser zur Falle sein?**

זֶה „dieser“: sie zeigten mit dem Finger auf Mosche „Dieser da“. [Kli Jakar]

זֶה „dieser“ bezieht sich auf Mosche, wie es heißt (Schem. 32:1) זֶה מֹשֶׁה הָאִישׁ „dieser Mann Mosche“. [Baal haTurim]

זֶה bezieht sich auf das Volk Israel, „dieses Volk“, um derentwillen wir all diese Plagen erleiden. [Rokeach, Abarbanel]

זֶה bezieht sich auf Pharao: „dieser da“ ist der Grund, dass unser Land weiter von Plagen heimgesucht wird. [Sifte Kohen von R. Mordechai haKohen – שׁוֹר עַתָּה –]

זֶה „dieser Umstand“, dass du das Volk Israel zurückhältst und nicht ziehen lässt. [Bechor Schor]

**Falle**

מוֹקֵשׁ, Gegenstand, der zum Fallen, Verderben bringt.

**Merkst du noch immer**

Siehst du noch nicht ein, dass Mizraim zugrunde geht!? [Raschi]

וַיּוֹשִׁב אֶת־מֹשֶׁה וְאֶת־אַהֲרֹן אֶל־פַּרְעֹה וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם לְכוּ עֲבְדוּ  
 אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם מִי וּמִי הֵלֵכִים:

**Da brachte man Mosche und Aharon zu Pharao zurück, und er sagte zu ihnen: Zieht los, dient dem Ewigen, eurem G-tt! Wer sind aber die, die losziehen sollen?**

**Da brachte man Mosche und Aharon zurück**

Sie wurden durch einen Boten zurückgebracht; man schickte ihnen nach und brachte sie zu Pharao zurück. [Raschi]

וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה בְּנֵעָרֵינוּ וּבְזִקְנֵינוּ נֵלֵךְ בְּבָנֵינוּ וּבְבָנוֹתֵנוּ בְּצֹאֲנוֹנוּ  
וּבְבִקְרָנוּ נֵלֵךְ כִּי חֹג־יְהוָה לָנוּ:

**Mosche antwortete: Mit unseren Jungen und mit unseren Alten wollen wir gehen, mit unseren Söhnen und Töchtern, mit unseren Schafen und Rindern wollen wir gehen; denn wir haben ein Fest des Ewigen zu feiern.**

**Mit unseren Jungen und mit unseren Alten:** weil die Jungen voller Kraft sind und vorausgehen. [Jagel Jaakow]

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יְהִי כֵן יְהוָה עִמָּכֶם כַּאֲשֶׁר אִשְׁלַח אֶתְכֶם וְאֶת־  
טַפְכֶּם רְאוּ כִּי רָעָה נִגַּד פְּנֵיכֶם:

10

**Da sagte Pharao zu ihnen: So soll der Ewige mit euch sein, wie ich euch mit euren Kindern ziehen lassen werde. Seht, ihr habt Böses vor!**

**wie ich euch ziehen lassen werde:** und dass ich auch noch die Schafe und Rinder entlasse, wie ihr gesagt habt. [Raschi]

**Seht, ihr habt Böses vor!**

רְאוּ, כִּי רָעָה נִגַּד פְּנֵיכֶם, wörtl. „seht, dass Böses vor eurem Gesicht ist“, in der Bedeutung von „seht, ihr habt Böses vor“, wie Targum Onkelos auslegt „חֲזוּ אֲרִי בִישָׂא אֶתִּין סְבִירִין לְמַעַבְדַּ [Seht, das Böse, das ihr vorhabt“, „wird dazu führen, dass ihr nicht Erlaubnis erhaltet, wegzuziehen“].

Einen Midrasch habe ich gehört: Es gibt einen Stern, der רָעָה heißt. Da sagte Pharao zu ihnen: Ich sehe in meiner Astrologie, dass jener Stern in der Wüste vor euch aufgeht, und er ist ein Zeichen für Blut und Tötung. Als nun die Kinder Israel durch das Goldene Kalb sündigten und der Ewige sie töten wollte, sagte Mosche in seinem Gebet, warum sollen die Mizrim so sprechen, mit רָעָה hat Er sie herausgeführt. Das ist, was Pharao zu ihnen gesagt hat: Seht, רָעָה ist vor eurem Gesicht. Sofort änderte der Ewige die Bedeutung von רָעָה und verwandelte das Blut in das Blut der Beschneidung (בְּרִית מִילָה), als Jehoschua sie beschnitt. Das bedeutet der Vers (Jeh. 5:9) הַיּוֹם גָּלוּתִי אֶת חֶרְפַּת מִצְרַיִם מֵעַלְיֶיכֶם „heute habe ich die Schande Mizraims von euch gewälzt“, dass sie nämlich zu euch sagten, wir sehen Blut über euch in der Wüste. [Raschi]

לֹא כֵן לְכוּ־נָא הַגְּבֵרִים וְעַבְדוּ אֶת־יְהוָה כִּי אַתֶּם מְבַקְשִׁים  
וַיִּגְרֹשׁ אֹתָם מֵאֵת פְּנֵי פַרְעֹה:

**Nicht so! Ihr Männer zieht los und dient dem  
Ewigen, denn das wollt ihr ja.** Dann **trieb man sie  
von Pharao weg.**

**Nicht so!** wie ihr gesagt habt, die Kinder mit euch zu nehmen,  
sondern **Ihr Männer zieht los und dient dem Ewigen, denn  
das wollt ihr ja:** jenen Dienst habt ihr bis jetzt verlangt, wir  
wollen unserem G-tt opfern, und es ist nicht die Art der Kinder,  
Opfer zu bringen. [Raschi]

**trieb man sie weg**

Das ist ein kurzer Ausdruck; denn der Vers sagt nicht, wer sie  
vertrieb. [Raschi]

## Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.  
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über sagen – bis zu *Schkiat ha-Chama* (halachischer Sonnenuntergang).

**Tehillim für 29.**

**und 30. Tag**

**Kap. 140 — Ende 150**

**פרקי תהילים ליום כ"ט**

**ול' לחודש**

**פרק ק"מ — סוף פרק ק"ן**

**und damit wird heute das**

**gesamte Sefer Tehillim abgeschlossen!**

**Morgen geht es von vorne los - חודש טוב ומבורך**

## Täglich Tehillim

für 29. und 30. Tag

### פרק קמ

לְמַנְצַח מְזִמּוֹר לְדָוִד.  
חֲלַצְנִי יְהוָה מֵאֲדָם רָע מֵאִישׁ חֲמָסִים תִּנְצְרֵנִי.  
אֲשֶׁר חָשְׁבוּ רָעוֹת בְּלֵב כָּל יוֹם יִגְוְרוּ מִלְחָמוֹת.  
שָׁבְנוּ לְשׁוֹכֵם כְּמוֹ נָחַשׁ חֲמַת עֲכָשׁוּב תַּחַת שְׁפָתֵימוֹ סָלָה.  
שְׁמֵרְנִי יְהוָה מִיַּד רָשָׁע מֵאִישׁ חֲמָסִים תִּנְצְרֵנִי אֲשֶׁר חָשְׁבוּ לְדַחוֹת פְּעָמִי.  
טָמְנוּ גַּאִים פֶּחַ לִי וַחֲבָלִים פָּרְשׁוּ רֶשֶׁת לַיִד מֵעַגְל מִקְּשִׁים שָׁתוּ לִי סָלָה.  
אֲמַרְתִּי לַיהוָה אֵלִי אַתָּה הֶאֱזִינָה יְהוָה קוֹל תַּחֲנוּנִי.  
אֱלֹהִים אֲדֹנָי עֲזֵי יְשׁוּעָתִי סִכַּתָּה לְרֹאשִׁי בַּיּוֹם נָשָׁק.  
אֵל תֵּתֵן יְהוָה מֵאֻוִי רָשָׁע זָמְמוֹ אֵל תִּפֶּק יָרוּמוֹ סָלָה.  
רֹאשׁ מִסִּבֵּי עֲמַל שְׁפָתֵימוֹ יִכְסְמוּ.  
יְמוּטוּ עֲלֵיהֶם גְּחָלִים בָּאֵשׁ יִפְלֹם בְּמַהֲמֹרוֹת בֵּל יִקּוּמוּ.  
אִישׁ לָשׁוֹן בֵּל יִכּוֹן בְּאֶרֶץ אִישׁ חֲמָס רָע יִצּוּדְנוּ לְמִדְחַפֶּת.  
יִדְעָתִי כִּי יַעֲשֶׂה יְהוָה דִּין עָנִי מִשֹּׁפֵט אֲבִינִים.  
אֶן צַדִּיקִים יוֹדוּ לְשִׁמְךָ יִשְׁבוּ יִשְׁרִים אֶת פָּנֶיךָ.

## פרק קמא

מִזְמוֹר לְדָוִד יְהוָה קִרְאתִיךָ חוֹשָׁה לִי הַאֲזִינָה קוֹלִי בְקִרְאִי לָךְ.  
תִּכְּוֹן תִּפְלְתִי קִטְרֹת לִפְנֶיךָ מִשָּׁאת כְּפִי מִנַּחַת עָרֵב.  
שִׁיתָה יְהוָה שְׁמֶרָה לִפִּי בָצָרָה עַל דֹּל שְׁפָתַי.  
אֵל תֵּט לְבִי לְדַבֵּר רָע לְהִתְעוֹלֵל עַל לוֹת בְּרָשָׁע אֶת אִישִׁים פְּעִלֵי אֶן  
וּבֵל אֶלְחָם בְּמִנְעֵמֵיהֶם.  
יְהַלְמֵנִי צָדִיק חֶסֶד וְיוֹכִיחֵנִי שֹׁמֵן רֹאשׁ אֵל יְיָ רֹאשִׁי כִּי עוֹד וּתְפַלְתִּי  
בְּרַעוּתֵיהֶם.  
נִשְׁמָטוּ בְיָדִי סָלַע שְׁפָטֵיהֶם וְשָׁמְעוּ אִמְרֵי כִּי נַעֲמֹ.  
כְּמוֹ פֶלֶחַ וּבִקְעָה בְּאֶרֶץ נִפְזָרוּ עֲצָמֵינוּ לִפִּי שְׁאוֹל.  
כִּי אֵלֶיךָ אֱלֹהִים אֲדֹכִי עֵינַי בָּכָה חֲסִיתִי אֵל תֵּעַר נַפְשִׁי.  
שְׁמֶרְנִי מִיַּד פֹּחַ יִקְשׁוּ לִי וּמִקְנָשׁוֹת פְּעִלֵי אֶן.  
יִפְּלוּ בְּמִכְמָרֵי רָשָׁעִים יַחַד אֲנֹכִי עַד אֶעֱבֹר.

## פרק קמב

מִשְׁכִּיל לְדָוִד בִּהְיוֹתוֹ בַּמַּעֲרָה תִּפְלָה.  
קוֹלִי אֵל יְהוָה אֲזַעֵק קוֹלִי אֵל יְהוָה אֲתַחֲנוֹן.  
אֲשַׁפֵּךְ לִפְנֵי שִׁיחֵי צִרְתִּי לִפְנֵי אֲגִיד.  
בְּהִתְעַטֵּף עָלַי רוּחִי וְאַתָּה יִדְעַת נְתִיבָתִי בְּאַרְחִי זֶה אֶהְלֹךְ טָמֵנוּ פֹּחַ לִי.  
הִבִּיט יָמִין וּרְאָה וְאִין לִי מַכִּיר אֲבָד מְנוּס מִמֶּנִּי אִין דּוֹרֵשׁ לְנַפְשִׁי.  
זַעֲקָתִי אֵלֶיךָ יְהוָה אִמְרָתִי אַתָּה מַחְסִי חֲלָקִי בְּאֶרֶץ הַחַיִּים.  
הַקְשִׁיבָה אֵל רִנָּתִי כִּי דִלוּתִי מָאֵד הִצִּילֵנִי מִרְדְּפִי כִּי אִמְצֹו מִמֶּנִּי.  
הוֹצִיאָה מִמִּסְגַּר נַפְשִׁי לְהוֹדוֹת אֶת שִׁמְךָ בִּי יִכְתְּרוּ צָדִיקִים כִּי  
תִּגְמַל עָלַי.

## פרק קמג

מִזְמוֹר לְדָוִד יְהוָה שָׁמַע תִּפְלְתִי הַאֲזִינָה אֵל תַּחֲנוּנִי בְּאַמְנָתְךָ עֲנֵנִי  
בְּצִדְקָתְךָ.  
וְאֵל תָּבוֹא בְּמִשְׁפָּט אֶת עַבְדְּךָ כִּי לֹא יִצְדַּק לִפְנֶיךָ כָּל חַי.  
כִּי רָדַף אֹיֵב נַפְשִׁי דָּבָא לְאֶרֶץ חַיְתִּי הוֹשִׁיבֵנִי בְּמַחֲשָׁפִים כְּמַתִּי עוֹלָם.  
וּתְתַעַטֵּף עָלַי רוּחִי בְּתוֹכִי יִשְׁתַּוְּמִם לְבִי.  
זְכַרְתִּי יָמִים מִקֵּדָם הָגִיתִי בְּכָל פְּעֻלָּךְ בְּמַעֲשֵׂה יָדֶיךָ אֲשׁוּחַח.  
פִּרְשָׁתִי יָדַי אֵלֶיךָ נַפְשִׁי כְּאֶרֶץ עֵיפָה לָךְ סָלָה.  
מִהַר עֲנֵנִי יְהוָה כָּלְתָה רוּחִי אֵל תִּסְתֵּר פָּנֶיךָ מִמֶּנִּי וְנִמְשַׁלְתִּי עִם  
יָרְדֵי בּוֹר.  
הִשְׁמִיעֵנִי בִּבְקָר חֶסֶדְךָ כִּי בָךְ בְּטַחַתִּי הוֹדִיעֵנִי דֶּרֶךְ זֶה אֵלֶיךָ כִּי אֵלֶיךָ  
נִשְׁאַתִּי נַפְשִׁי.



הַצִּילֵנִי מֵאִיְבֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כִּסְתֵי.

לְמַדְנִי לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ כִּי אַתָּה אֱלֹהֵי רוּחַךְ טוֹבָה תִּנְחֵנִי בְּאֶרֶץ מִישׁוֹר.  
לְמַעַן שְׁמֹךְ יְהוָה תַּחֲיֵנִי בְּצִדְקָתְךָ תוֹצִיא מִצָּרָה נַפְשִׁי.  
וּבְחִסְדְּךָ תַּצְמִית אִיְבֵי וְהֶאֱבַדְתָּ כָּל צָרָרִי נַפְשִׁי כִּי אֲנִי עֲבָדְךָ.

## פרק קמז

לְדוֹד בְּרוּךְ יְהוָה צוּרִי הַמְּלַמֵּד יָדַי לְקֶרֶב אֶצְבְּעוֹתַי לְמַלְחָמָה.  
חֲסִדִּי וּמִצְוֹתַי מִשְׁגָּבִי וּמִפְּלִטִי לִי מִגָּנִי וְבוֹ חֲסִיתִי הָרוֹדֵד עִמִּי תַחְתִּי.  
יְהוָה מָה אָדָם וַתִּדְּעֵהוּ בֶן אָנוּשׁ וַתַּחֲשִׁבֵהוּ.  
אָדָם לְהֵבֵל דָּמָה יָמָיו כָּצֵל עוֹבֵר.  
יְהוָה הֵט שְׁמִיךְ וַתִּרְדָּ גַע בְּהָרִים וַיַּעֲשֵׂנוּ.  
בְּרוֹק בָּרֶק וַתְּפִיצֵם שְׁלַח חֲצִיךְ וַתַּהַמֵּם.  
שְׁלַח יָדֶיךָ מִמָּרוֹם פָּצְנִי וְהַצִּילֵנִי מִמַּיִם רַבִּים מִיַּד בְּנֵי נָכָר.  
אֲשֶׁר פִּיהֶם דִּבֶּר שָׁוְא וַיִּמְיָנָם יָמִין שָׁקֵר.  
אֱלֹהִים שִׁיר חֲדָשׁ אֲשִׁירָה לָךְ בְּנִבֵּל עָשׂוֹר אַזְמָרָה לָךְ.  
הַנּוֹתֵן תְּשׁוּעָה לַמְּלָכִים הַפּוֹצֵה אֶת דָּוִד עֲבָדוֹ מִחֶרֶב רָעָה.  
פָּצְנִי וְהַצִּילֵנִי מִיַּד בְּנֵי נָכָר אֲשֶׁר פִּיהֶם דִּבֶּר שָׁוְא וַיִּמְיָנָם יָמִין שָׁקֵר.  
אֲשֶׁר בְּנֵינוּ כְּנֻטְעִים מְגֻדָּלִים בְּנִעְוִירֵיהֶם בְּנוֹתֵינוּ כְּזֹאִית מְחֻטָּבוֹת  
תִּבְנִית הַיֵּכָל.  
מְזוּיָנוּ מְלֵאִים מְפִיקִים מִזֵּן אֵל זֵן צֹאנֵנוּ מֵאֲלִיפוֹת מְרֻבָּבוֹת  
בְּחוֹצוֹתֵינוּ.  
אֲלוֹפֵינוּ מְסֻבָּלִים אֵין פֶּרֶץ וְאֵין יוֹצֵאת וְאֵין צוֹחָה בְּרַחֲבֵתֵינוּ.  
אֲשֶׁרִי הָעָם שָׁכְכָה לוֹ אֲשֶׁרִי הָעָם שִׁיְהוָה אֱלֹהָיו.

## פרק קמה

תִּהְיֶה לְדוֹד אַרְוֹמֶמְךָ אֱלֹהֵי הַמֶּלֶךְ וְאַבְרָכָה שְׁמֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד.  
בְּכָל יוֹם אַבְרָכְךָ וְאַהֲלֵלָה שְׁמֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד.  
גָּדוֹל יְהוָה וּמִהֲלָל מָאֵד וְלִגְדֹלְתוֹ אֵין חֶקֶר.  
דוֹר לְדוֹר יִשְׁבַּח מַעֲשֵׂיךָ וּגְבוּרָתֶיךָ יִגִּידוּ.  
הַדֵּר כְּבוֹד הוֹדְךָ וְדַבְּרִי נִפְלְאוֹתֶיךָ אֲשִׁיחָה.  
וְעִזֵּז נוֹרְאֶתֶיךָ יֹאמְרוּ וּגְדוּלַּתְךָ אֶסְפְּרָנָה.  
זָכָר רַב טוֹבָה יִבְיַעוּ וְצִדְקָתְךָ יִרְנֶנוּ.  
חֲנוּן וְרַחוּם יְהוָה אֶרֶץ אֲפִים וּגְדֹל חֶסֶד.  
טוֹב יְהוָה לְכָל וְרַחֲמָיו עַל כָּל מַעֲשָׂיו.  
יִדְוֶה יְהוָה כָּל מַעֲשָׂיךָ וְחִסִּידֶיךָ יִבְרַכּוּכָה.  
כְּבוֹד מַלְכוּתְךָ יֹאמְרוּ וּגְבוּרָתְךָ יִדְבְּרוּ.  
לְהוֹדִיעַ לִבִּנִי הָאָדָם גְּבוּרָתוֹ וְכְבוֹד הַדֵּר מַלְכוּתוֹ.

מִלְכוּתְךָ מַלְכוּת כָּל עֲלָמִים וּמִמְשַׁלְתְּךָ בְּכָל דּוֹר וָדוֹר.  
סוֹמֵךְ יְהוָה לְכָל הַנְּפִלִים וְזוֹקֵף לְכָל הַכְּפוּפִים.  
עֵינֵי כָל אֱלֹהִי יִשְׁבְּרוּ וְאַתָּה נוֹתֵן לָהֶם אֶת אֲכָלָם בְּעֵתוֹ.  
פּוֹתֵחַ אֶת יָדְךָ וּמִשְׁבִּיעַ לְכָל חַי רָצוֹן.  
צָדִיק יְהוָה בְּכָל דְּרָכָיו וְחָסִיד בְּכָל מַעֲשָׂיו.  
קְרוֹב יְהוָה לְכָל קִרְאָיו לְכָל אֲשֶׁר יִקְרָאֵהוּ בְּאֵמֶת.  
רָצוֹן יִרְאִיו יַעֲשֶׂה וְאֶת שְׁוַעְתָּם יִשְׁמַע וְיוֹשִׁיעֵם.  
שׁוֹמֵר יְהוָה אֶת כָּל אֲהָבָיו וְאֶת כָּל הַרְשָׁעִים יִשְׁמִיד.  
תְּהִלַּת יְהוָה יִדְבֹּר פִּי וַיְבָרֶךְ כָּל בָּשָׂר שֵׁם קִדְּשׁוֹ לְעוֹלָם וָעֶד.

## פרק קמו

הַלְלוּיָהּ הַלְלִי נַפְשִׁי אֶת יְהוָה.  
אֶהְלֵלָה יְהוָה בְּחַיִּי אֲזַמְּרָה לֵאלֹהֵי בְעוֹדִי.  
אֵל תִּבְטַחוּ בַּנְּדִיבִים בְּבֶן אָדָם שָׁאִין לוֹ תִּשְׁוַעָה.  
תֵּצֵא רוּחוֹ יָשֵׁב לְאֲדָמְתוֹ בַּיּוֹם הַהוּא אָבְדוֹ עֲשֵׂתִנְתִּיו.  
אֲשֶׁרִי שָׂאֵל יַעֲקֹב בְּעֶזְרוֹ שִׁבְרוּ עַל יְהוָה אֱלֹהָיו.  
עֲשֶׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ אֶת הַיָּם וְאֶת כָּל אֲשֶׁר בָּם הַשֹּׁמֵר אֵמֶת לְעוֹלָם.  
עֲשֶׂה מִשְׁפָּט לַעֲשׂוּקִים נֹתֵן לֶחֶם לָרַעֲבִים יְהוָה מַתִּיר אֲסוּרִים.  
יְהוָה פִּקַּח עוֹרִים יְהוָה זָקָף כְּפוּפִים יְהוָה אֱהָב צְדִיקִים.  
יְהוָה שֹׁמֵר אֶת גְּרִים יָתוֹם וְאֶלְמָנָה יַעֲזִיד וְדָרֶךְ רָשָׁעִים יַעֲזִית.  
יִמְלֹךְ יְהוָה לְעוֹלָם אֱלֹהֵינוּ צִיּוֹן לְדֹר וָדֹר הַלְלוּיָהּ.

## פרק קמוז

הַלְלוּיָהּ כִּי טוֹב זַמְּרָה אֱלֹהֵינוּ כִּי נָעִים נֶאֱוָה תְּהִלָּה.  
בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַם יְהוָה נִדְחֵי יִשְׂרָאֵל יַכְנִס.  
הַרְפָּא לְשִׁבּוּרֵי לֵב וּמַחְבֵּשׁ לַעֲצָבוֹתָם.  
מוֹנֶה מִסְפָּר לְכוֹכְבִּים לְכָלֶם שְׁמוֹת יִקְרָא.  
גָּדוֹל אֲדוֹנֵינוּ וָרֵב כֹּחַ לְתִבְּוֹנָתוֹ אֵין מִסְפָּר.  
מַעֲזִיד עֲבָדִים יְהוָה מִשְׁפִּיל רָשָׁעִים עַדִּי אָרֶץ.  
עָנֹה לַיהוָה בְּתוֹדָה זַמְּרוּ לֵאלֹהֵינוּ בְּכִנּוֹר.  
הַמְכַסֶּה שָׁמַיִם בְּעָבִים הַמְכִּין לָאָרֶץ מָטָר הַמַּצְמִיחַ הָרִים חֲצִיר.  
נוֹתֵן לְבִהְמָה לַחֲמָה לִבְנֵי עֵרֵב אֲשֶׁר יִקְרָאוּ.  
לֹא בִגְבוּרַת הַסּוֹס יַחְפֹּץ לֹא בְּשׁוֹקֵי הָאִישׁ יִרְצָה.  
רוֹצֵה יְהוָה אֶת יִרְאִיו אֶת הַמִּיחָלִים לַחֲסִדּוֹ.  
שֹׁבֵחִי יְרוּשָׁלַם אֶת יְהוָה הַלְלִי אֱלֹהֵינוּ צִיּוֹן.  
כִּי חֲזַק בְּרִיחֵי שְׁעָרֶיךָ בָּרוּךְ בְּנִיךָ בְּקִרְבֶּךָ.

הַשָּׁם גְּבוּלָךְ שָׁלוֹם חֶלֶב חֲסִים יִשְׁבִּיעֶךָ.  
הַשְׁלַח אִמְרָתוֹ אֶרֶץ עַד מְהֵרָה יְרוּץ דְּבָרוֹ.  
הַנָּתַן שְׁלֵג כַּצֶּמֶר כְּפוֹר כָּאֶפֶר יַפְיָר.  
מִשְׁלִיךְ קֶרְחוֹ כְּפִתִּים לִפְנֵי קֶרְתוֹ מִי יַעֲמֵד.  
יִשְׁלַח דְּבָרוֹ וַיִּמָּסֶם יֹשֵׁב רוּחוֹ יִזְלוּ מִיָּם.  
מִגִּיד דְּבָרָיו לִיעֶקֶב חֲקִיו וּמִשְׁפָּטָיו לְיִשְׂרָאֵל.  
לֹא עָשָׂה כֵּן לְכָל גּוֹי וּמִשְׁפָּטִים בֶּל יִדְעוּם הַלְלוּיָהּ.

## פרק קמח

הַלְלוּיָהּ הַלְלוּ אֶת יְהוָה מִן הַשָּׁמַיִם הַלְלוּהוּ בַּמְרוֹמִים.  
הַלְלוּהוּ כָּל מַלְאָכָיו הַלְלוּהוּ כָּל צַבָּאָיו.  
הַלְלוּהוּ שְׁמֹשׁ וַיֵּרַח הַלְלוּהוּ כָּל כּוֹכְבֵי אוֹר.  
הַלְלוּהוּ שְׁמֵי הַשָּׁמַיִם וְהַמַּיִם אֲשֶׁר מַעַל הַשָּׁמַיִם.  
יְהַלְלוּ אֶת שֵׁם יְהוָה כִּי הוּא צִוָּה וַנִּבְרָאוּ.  
וַיַּעֲמִידֵם לַעֲד לְעוֹלָם חֵק נָתַן וְלֹא יַעֲבוֹר.  
הַלְלוּ אֶת יְהוָה מִן הָאָרֶץ תַּנְיִינִים וְכָל תְּהוֹמוֹת.  
אֵשׁ וּבָרָד שְׁלֵג וְקִיטּוֹר רוּחַ סַעָרָה עֹשֶׂה דְּבָרוֹ.  
הַהָרִים וְכָל גְּבֻעוֹת עֵץ פְּרִי וְכָל אֲרָזִים.  
הַחֲתִיָּה וְכָל בְּהֵמָה רֹמֵשׁ וְצִפּוֹר כָּנָף.  
מַלְכֵי אֶרֶץ וְכָל לְאָמִים שָׂרִים וְכָל שְׁפָטֵי אֶרֶץ.  
בַּחוּרִים וְגַם בְּתוֹלוֹת זָקֵנִים עִם נְעָרִים.  
יְהַלְלוּ אֶת שֵׁם יְהוָה כִּי נִשְׁגָּב שְׁמוֹ לְבַדּוֹ הוֹדוֹ עַל אֶרֶץ וְשָׁמַיִם.  
וַיֵּרָם קֶרֶן לַעֲמוֹ תְהִלָּה לְכָל חֲסִידָיו לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל עִם קִרְבּוֹ הַלְלוּיָהּ.

## פרק קמט

הַלְלוּיָהּ נְשִׁירוֹ לִיהוָה נְשִׁיר חֲדָשׁ תְּהִלָּתוֹ בְּקֹהֶל חֲסִידִים.  
יִשְׁמַח יִשְׂרָאֵל בְּעֹשָׁיו בְּבִי צִיּוֹן יִגִּילוּ בְּמִלְכָּם.  
יְהַלְלוּ שְׁמוֹ בְּמַחּוֹל בְּתֶף וּכְבוֹר יִזְמְרוּ לוֹ.  
כִּי רוּצָה יְהוָה בְּעַמּוֹ יִפְאָר עַבְדָּיו בִּישׁוּעָה.  
יַעֲלִזוּ חֲסִידִים בְּכָבוֹד יִרְנְנוּ עַל מִשְׁכְּבוֹתָם.  
רוֹמְמוֹת אֵל בְּגִרוֹנָם וְחֶרֶב פִּיפְיוֹת בִּידָם.  
לַעֲשׂוֹת נִקְמָה בַּגּוֹיִם תּוֹכַחַת בְּלֹאמִים.  
לְאַסֹּר מַלְכֵיהֶם בַּזָּקִים וּנְכַבְּדֵיהֶם בְּכַבְּלֵי בְרָזֶל.  
לַעֲשׂוֹת בָּהֶם מִשְׁפָּט כְּתוֹב הַדָּר הוּא לְכָל חֲסִידָיו הַלְלוּיָהּ.

## פרק קנ

הַלְלוּ־יָהּ הַלְלוּ אֵל בְּקֹדֶשׁ הַלְלוּהוּ בְּרִקְיעַ עֲזָו.  
הַלְלוּהוּ בְּגִבּוֹרֹתָיו הַלְלוּהוּ כְּרֹב גְּדָלוֹ.  
הַלְלוּהוּ בְּתִקְעַ שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ בְּנֶבֶל וְכִנּוֹר.  
הַלְלוּהוּ בְּתֹף וּמַחֹל הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים וְעוּגָב.  
הַלְלוּהוּ בְּצִלְצָלִי שִׁמְעַ הַלְלוּהוּ בְּצִלְצָלִי תְרוּעָה.  
כָּל הַנְּשָׁמָה תְּהַלֵּל יָהּ הַלְלוּ־יָהּ.

Diese Webseite sollte nur an einem Ort verwendet werden, an dem *Limud ha-Torah* erlaubt ist.

### **© Copyright Raw Sternglanz und Orot Wien**

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Wollen auch Sie das Projekt »Orot« finanziell unterstützen?  
Wenden Sie sich bitte an [sponsoring@orot.at](mailto:sponsoring@orot.at) für Details.

Das Projekt Orot wird gesponsert von

**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,  
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,  
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,  
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,  
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijah Ustoniazov,  
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitci.**

---

לזכות הילדה

**איילת בת אל־נתן ותמי**

לברכה והצלחה עם כל משפחתה

---

לזכות משפחת

**זלמן הלוי ותמר חוה מלייב**

לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

---

## לעילוי נשמת

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת דלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיכאל דמקרי מישה בן חנה ז"ל

מיכל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרוזה

שרה בת לאה ז"ל

חננאל בן יעל ז"ל

נריה בן אסתר ז"ל | מיכאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוי בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ז'וריק בן ברוכה ז"ל

מורי וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצב"ה

---

In liebevollem Andenken an

**Joseph ben Pessach sel. A.**

**Eda bat Jehoschua sel. A.**

תנצב"ה

---